

STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Verwaltung des Thüringer Landtags ist in der Abteilung A – Juristischer Dienst / Ausschussdienst im Referat A 7 – Geschäftsbereich des Ausschusses für Europa, Kultur und Medien; Integrationsverantwortung in EU-Angelegenheiten zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

eines Referenten (m/w/d)

in Vollzeit unbefristet zu besetzen.

Über uns:

Der Landtag ist das vom Volk gewählte oberste Organ der demokratischen Willensbildung. Zu seinen wichtigsten Aufgaben gehört es, Gesetze zu beschließen, den Ministerpräsidenten zu wählen und die Regierung zu kontrollieren. In der Landtagsverwaltung als oberster Landesbehörde werden derzeit ca. 250 Bedienstete beschäftigt.

Ihr künftiges Arbeitsgebiet umfasst insbesondere:

- die Unterstützung bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Sitzungen des Ausschusses für Europa, Kultur und Medien (u. a. durch Kompetenz-, Subsidiaritäts- und Verhältnismäßigkeitsprüfungen der Rechtsvorschläge der Europäischen Kommission (Frühwarndokumente) und die Erstellung der entsprechenden Infobögen sowie die inhaltliche Vorbereitung von Ausschussreisen bzw. auswärtigen Sitzungen),
- die Unterstützung des Referatsleiters bei der Betreuung europäischer Gremien, u.a. dem Ausschuss der Regionen (AdR), dem Kongress der Gemeinden und Regionen des Europarats (KGRE) und der Konferenz der Regionalparlamente mit Gesetzgebungsfunktion in Europa (CALRE),
- Erstellung von Vermerken und wissenschaftlichen Ausarbeitungen zu Fragen des Europäischen Rechts und des Staats- und Parlamentsrechts sowie die Prüfung parlamentarischer Initiativen,
- Mitarbeit an der internen Vorbereitung der Präsidenten- und Direktorenkonferenzen
- die Unterstützung des Sitzungsvorstandes in Plenarsitzungen,
- ggf. Mitarbeit im allgemeinen Ausschussdienst und bei Sonderausschüssen (z. B. Untersuchungsausschüsse) sowie bei der Prüfung parlamentarischer Anfragen.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- die Befähigung zum Richteramt und Abschluss beider juristischer Staatsexamina jeweils mindestens mit der Gesamtnote befriedigend.

Erwünscht sind darüber hinaus:

- die Fähigkeit zu wissenschaftlicher Arbeitsweise verbunden mit einem sicheren schriftlichen Ausdrucksvermögen,
- Kenntnisse und Erfahrungen mit primärem und sekundärem Europarecht sowie gute Kenntnisse über die Institutionen und Arbeitsweise der Europäischen Union,
- Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Parlaments- und Ausschussarbeit einschließlich Untersuchungsausschüsse,
- die Fähigkeit zur Erfassung auch komplizierter rechtlicher und tatsächlicher Sachverhalte,
- Erfahrung in der Bearbeitung parlamentarischer Anfragen,
- die Fähigkeit, Dokumente auch mindestens in englischer Sprache zu erfassen, zu bearbeiten und zu formulieren,
- ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten,
- politisches Verständnis,
- präzises Arbeiten auch unter großer Arbeitsbelastung,
- Tätigkeit von mindestens einem Jahr in einer obersten Behörde des Landes oder des Bundes,
- Teamfähigkeit, aber auch selbständiges Arbeiten sowie
- Zuverlässigkeit und hohes Engagement.

Die Landtagsverwaltung unterstützt und begleitet politische Prozesse. Daher sind die Arbeitsabläufe und -zeiten nicht immer planbar. Die Bereitschaft zu Mehrarbeit und ein ausreichendes Maß an zeitlicher Flexibilität setzen wir daher voraus. Insbesondere an Tagen mit Plenar- bzw. Ausschusssitzungen ist die Aufgabenerfüllung grundsätzlich mit längeren Arbeitszeiten verbunden.

Wir bieten:

- Entgeltgruppe 13 TV-L,
- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte,
- bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis vorgesehen, wofür eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 13 h.D. ThürBesO zur Verfügung steht,
- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im politischen Umfeld,

- moderne technische Ausstattung des Arbeitsplatzes,
- fachliche und persönliche Entwicklung durch Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen,
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit, flexibel, in Teilzeit sowie in Telearbeit oder mobil zu arbeiten,
- 30 Tage Urlaub im Jahr,
- Essens- und Getränkeversorgung im Landtagsrestaurant,
- Betriebliches Gesundheitsmanagement sowie
- eine gute Anbindung an den ÖPNV.

Hinweise zum Bewerbungsverfahren:

Die Ausschreibung richtet sich in gleicher Weise an Frauen und Männer. Da Frauen in dem ausgeschriebenen Bereich unterrepräsentiert sind, werden Frauen gemäß § 6 Abs. 1 Thüringer Gleichstellungsgesetz ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Aufgrund der Unterrepräsentanz werden Frauen gemäß § 8 Abs. 1 Thüringer Gleichstellungsgesetz bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung an den

Thüringer Landtag
Personalreferat
Jürgen-Fuchs-Straße 1
99096 Erfurt

zu richten. Letztmöglicher Eingang in der Poststelle des Thüringer Landtags ist der 03.01.2024, 12.00 Uhr.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren sind im Dokument „Bewerberinformation zum Datenschutz“ unter www.thueringer-landtag.de/service/arbeiten-im-landtag/stellenangebote/ abrufbar. Auf Wunsch übersenden wir eine Papierfassung.